

## > GKN installation instructions

### Lenksäule mit elektrischer Servolenkung OPEL CORSA B

#### Sicherheitshinweise

Bei Arbeiten an der Servolenkung ist auf Sauberkeit zu achten.

Während des Ausbaus der Lenksäule muss die Lenksäulenverstellung verriegelt bleiben.

Selbstsichernde sowie korrodierte Schrauben und Muttern sind grundsätzlich zu erneuern.

Instandsetzungsarbeiten an der elektromechanischen Lenksäule sind nicht zulässig, sie ist grundsätzlich komplett zu erneuern.

Entsorgungsvorschriften beachten!

Arbeiten an Rückhaltesystemen müssen von qualifiziertem Personal mit Sachkundenachweis durchgeführt werden.

Instandsetzungsarbeiten an Komponenten des Rückhaltesystems sind nicht zulässig, es sind grundsätzlich Neuteile zu verwenden.

Gewaltsames Öffnen oder Verändern dieser Komponenten ist verboten.

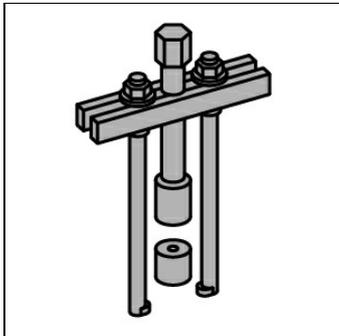
Niemals mit einem Multimeter oder einer Prüflampe Messungen an pyrotechnischen Bauteilen durchführen.

Airbageinheiten stets mit der gepolsterten Seite nach oben lagern.

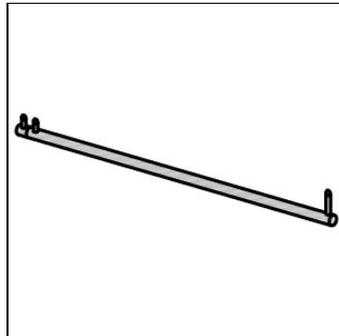
Öle, Fette, Chemikalien und vom Hersteller nicht freigegebene Reinigungsmittel an Airbageinheiten nicht verwenden.

Pyrotechnische Bauteile niemals ohne Aufsicht liegenlassen.

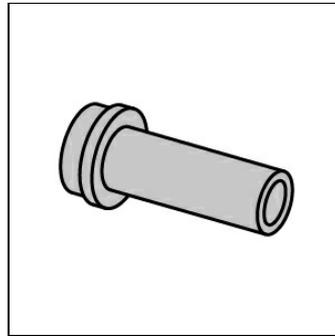
#### Benötigte Spezialwerkzeuge



Abziehersatz  
OE (KM-210-B)



Prüflehre  
OE (KM-551-A)



Aus-/Einbauwerkzeug  
OE (KM-998)

## Benötigte Zeiten/Drehmomente

### Richtzeit

Lenksäule erneuern	0,80 h
--------------------	--------

### Anzugsdrehmomente

**Selbstsichernde Schrauben und Muttern sind grundsätzlich zu erneuern.**

Mutter(n) - Lenkrad <b>(2)</b>	<b>(siehe Abbildung 2)</b>	<b>Sicherungsblech(e) erneuern.</b>	<b>20 Nm</b>
Schraube(n) für Lenkzwischenspindel <b>(3)</b>	<b>(siehe Abbildung 5)</b>		<b>22 Nm</b>
Schraube(n) - Halter <b>(1)</b>	<b>(siehe Abbildung 6)</b>		<b>2,5 Nm</b>
Schraube(n) für Halter an Stirnwand <b>(3)</b>	<b>(siehe Abbildung 8)</b>	<b>Neue Schraube(n) verwenden</b>	<b>20 Nm</b>
Schraube(n) für Halter an Lenksäule			<b>20 Nm</b>
Mutter(n) für Lenksäule			<b>22 Nm</b>
Schraube(n) für Fahrerairbag			<b>10 Nm</b>



## Ausbau:

Minuspol der Batterie abklemmen.

Wartezeit von mindestens 1 min einhalten.

Fahrerairbag ausbauen. (falls vorhanden)

Lenkrad in Geradeausstellung bringen.

Lenkrad in Mittelstellung arretieren.

Schraube(n) für Lenksäulenverkleidung(en) oben ausschrauben. (1)

Lenksäulenverkleidung oben ausbauen. (2)

Schraube(n) für Lenksäulenverkleidung(en) unten ausschrauben. (3)

(3)

Lenksäulenverkleidung unten ausbauen. (4)

Schraube(n) für Schleifring ausschrauben. (5)

Elektrische Steckverbindung für Schleifring lösen.

(siehe Abbildung 1)

Sicherungsblech(e) aufbiegen. (1)

Mutter(n) - Lenkrad abschrauben. (2)

Lenkrad mit Abzieher von der Lenkspindel abziehen. (3)(4)

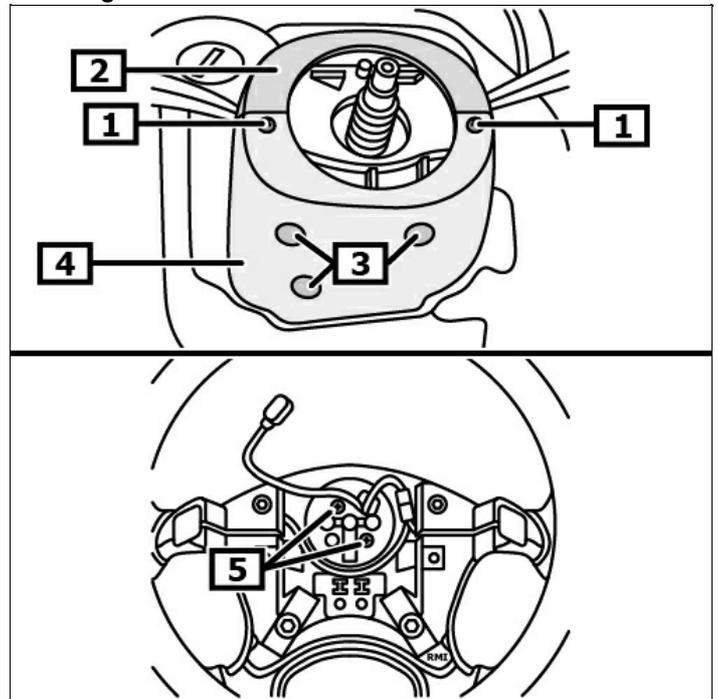
Schleifring ausbauen.

### Benötigte Spezialwerkzeuge:

Abziehersatz OE (KM-210-B)

(siehe Abbildung 2)

Abbildung 1



1 Schraube(n) für  
Lenksäulenverkleidung(en) oben

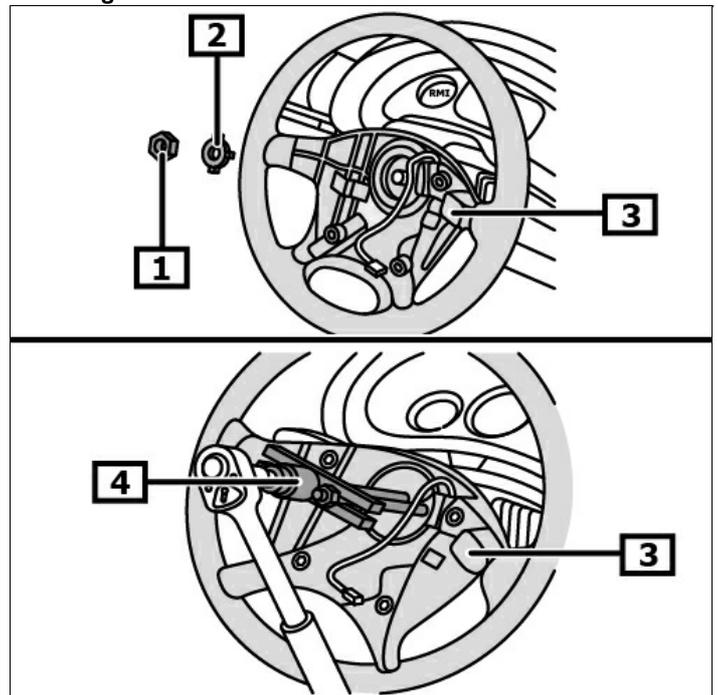
2 Lenksäulenverkleidung oben

3 Schraube(n) für  
Lenksäulenverkleidung(en) unten

4 Lenksäulenverkleidung unten

5 Schraube(n) für Schleifring

Abbildung 2



1 Sicherungsblech(e)

2 Mutter(n) - Lenkrad

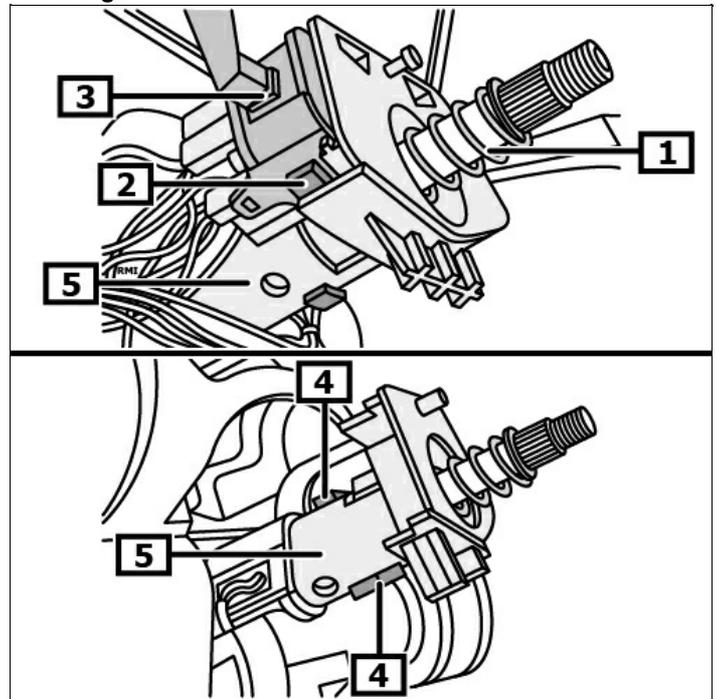
3 Lenkrad

4 Abziehersatz

Druckfeder(n) ausbauen. (1)

**Der folgende Arbeitsablauf ist an beiden Seiten durchzuführen.**  
Rastnasen für Lenkstockscharer entriegeln. (2)  
Lenkstockscharer aus dem Lenksäulenmodul ausbauen. (3)  
(siehe Abbildung 3)

Abbildung 3



1 Druckfeder

2 Rastnasen

3 Lenkstockscharer

4 Sicherungsstopfen

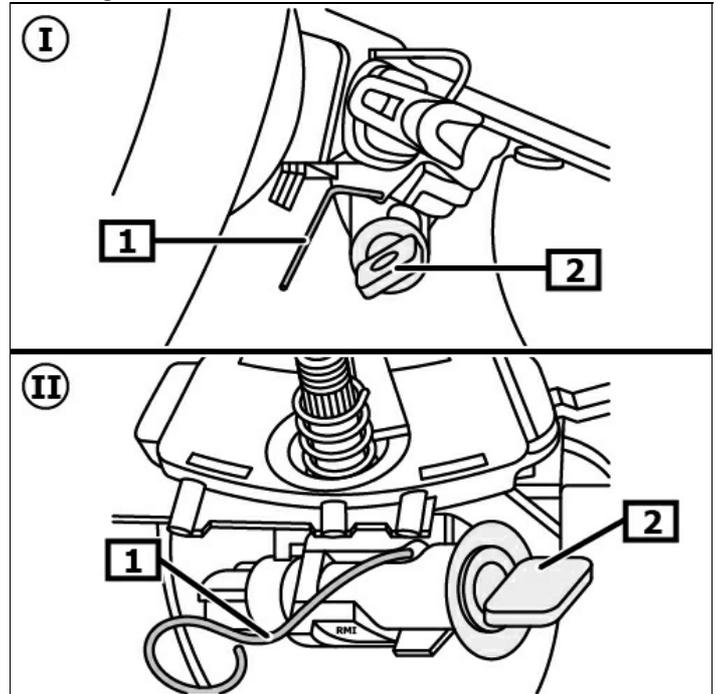
5 Lenksäulenmodul

Elektr. Steckverbindung - Zündschloss trennen.

Zündschlüssel in Stellung II drehen.  
Arretierung für Zündschloss mit einem geeigneten Werkzeug lösen.  
(1)  
Zündschloss ausbauen. (2)  
(siehe Abbildung 4)

Sicherungsstopfen ausbauen. (4)  
Lenksäulenmodul leicht gegen den Uhrzeigersinn verdrehen und  
ausbauen. (5)  
(siehe Abbildung 3)

Abbildung 4



I Fahrzeuge mit Airbag

II Fahrzeuge ohne Airbag :

1 Werkzeug(e)

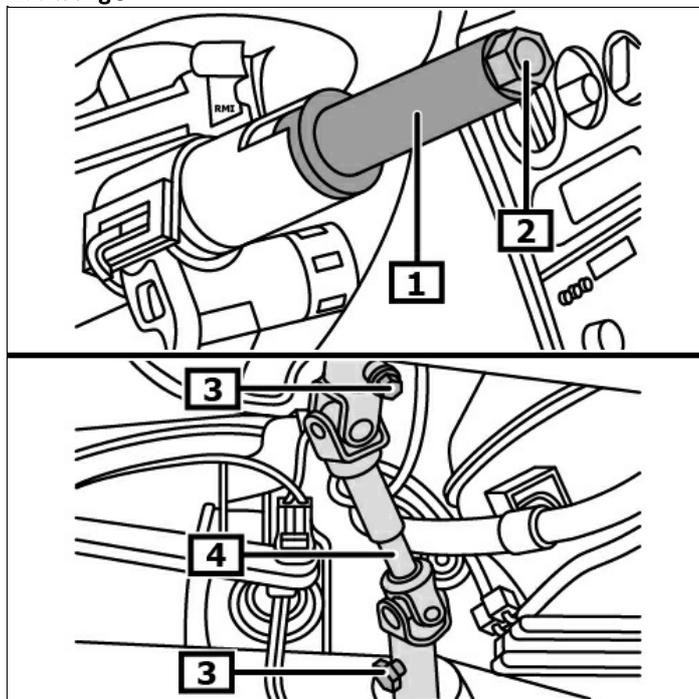
2 Zündschloss

- Aus-/Einbauwerkzeug einbauen. (1)
- Mutter(n) für Lenkrad handfest einschrauben. (2)

**Benötigte Spezialwerkzeuge:**  
 Aus-/Einbauwerkzeug OE (KM-998)

- Schraube(n) für Lenkzwischenspindel ausschrauben. (3)
- Lenkzwischenspindel ausbauen. (4)
- (siehe Abbildung 5)

Abbildung 5



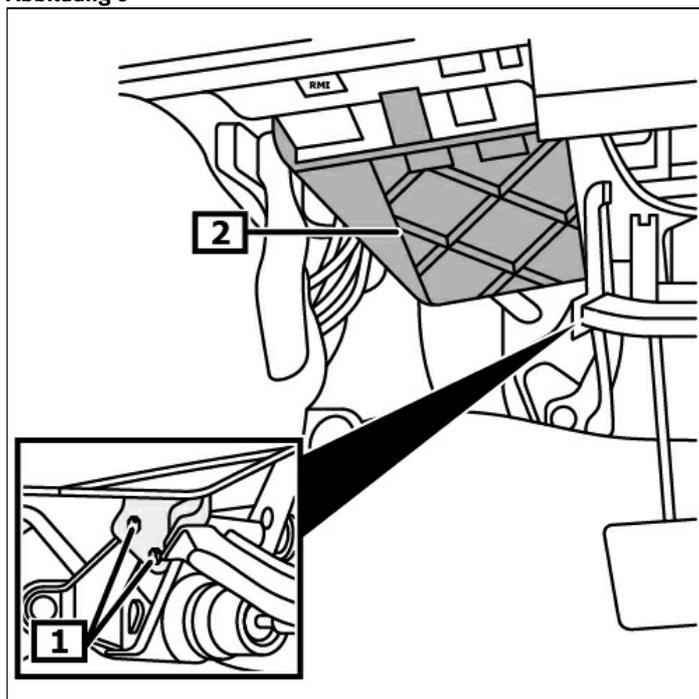
- |                                       |                       |
|---------------------------------------|-----------------------|
| 1 Aus-/Einbauwerkzeug                 | 2 Mutter(n) - Lenkrad |
| 3 Schraube(n) für Lenkzwischenspindel | 4 Lenkzwischenspindel |

**Fahrzeuge ab Modelljahr 1999**

Fußraumabdeckung(en) ausbauen.

- Schraube(n) vom Halter des Steuergeräts für elektrische Servolenkung ausschrauben. (1)
- Halter mit Steuergerät für elektrische Servolenkung vom Armaturenbrett aushängen. (2)
- Steuergerät für elektrische Servolenkung ausbauen.
- (siehe Abbildung 6)

Abbildung 6

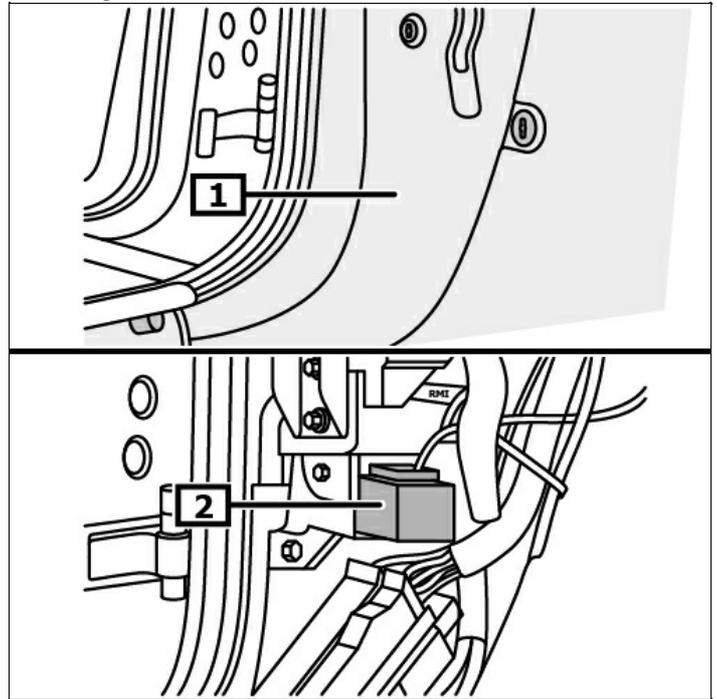


- |                        |  |
|------------------------|--|
| 1 Schraube(n) - Halter | 2 Halter des Steuergeräts für elektrische Servolenkung |
|------------------------|--|

## Fahrzeuge bis Modelljahr 1999

Verkleidung A-Säule unten ausbauen. (1)  
Elektrische Steckverbindung vom Steuergerät für elektrische Servolenkung abziehen. (2 Stück) (2)  
(siehe Abbildung 7)

Abbildung 7



1 Verkleidung A-Säule unten

2 Elektr. Steckverbindung(en)

Kabelbinder der elektrischen Leitung des Sensors für Kühlmitteltemperatur durchschneiden.  
Bremslichtschalter ausbauen.

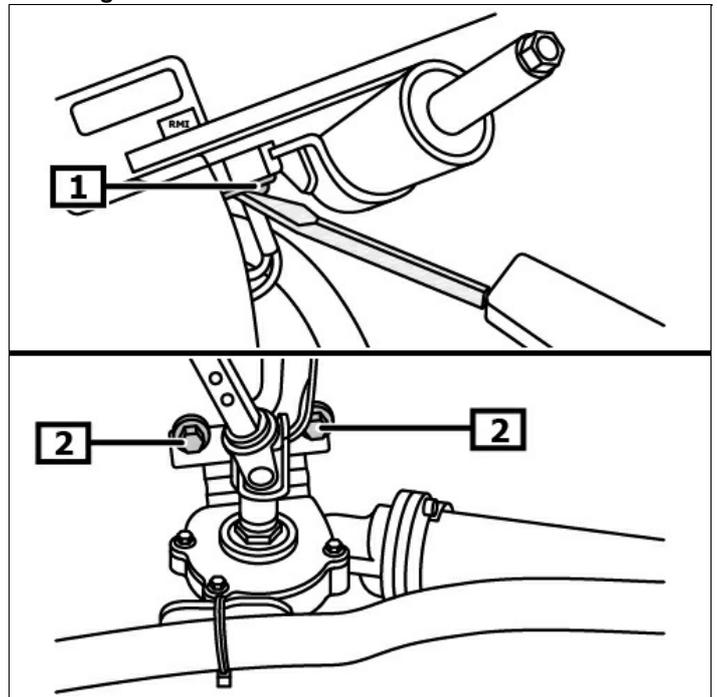
Abreißschraube(n) für Lenksäule aufmeißeln und ausbauen. (1)  
Mutter(n) für Lenksäule abschrauben.  
Schraube(n) für Halter an Lenksäule ausschrauben.  
Schraube(n) für Halter an Stirnwand ausschrauben. (2)  
(siehe Abbildung 8)

Lenksäule ausbauen.

Wenn die Lenksäule ersetzt wird, müssen folgende Bauteile umgebaut werden.

- Zündanlassschalter
- Zündschlossgehäuse

Abbildung 8



1 Abreißschraube(n) für Lenksäule

2 Schraube(n) für Halter an Stirnwand

## Einbau:

### **Einbau in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.**

Wenn die Lenksäule ersetzt wird, muss das Aus-/Einbauwerkzeug in die neue Lenksäule eingebaut werden. **(1)**  
**(siehe Abbildung 5)**

### **Einbau in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.**

Vor dem Einbau prüfen, ob der Schleifring in Mittelstellung ist.

- Wenn der Schleifring in Mittelstellung ist und die Markierungen fluchten, kann der Schleifring eingebaut werden.
- Wenn die Markierungen des Schleifrings nicht fluchten, muss der Schleifring wie folgt in Mittelstellung gebracht werden.

Arretierung für Schleifring-Innenteil drücken und gedrückt halten.

Schleifring-Innenteil entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis zum ersten Widerstand.

Schleifring-Innenteil 2,5 Umdrehungen im Uhrzeigersinn zurückdrehen.

Schleifring-Innenteil weiter im Uhrzeigersinn drehen, bis die Markierungen fluchten.

### **Weiterer Einbau in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.**

#### Stellung für Geradeausfahrt prüfen, ggf. einstellen.

**Die Stellung für Geradeausfahrt kann nur bei korrekt eingestellter Achsgeometrie geprüft werden.**

Lenkrad in Mittelstellung bringen.

Prüfen, ob die untere Schraube für Kreuzgelenk an Lenkgetriebe waagrecht steht. **(1)**

Maß A, wie folgt ermitteln.

Stellung für Geradeausfahrt mit einer Prüfllehre zwischen Lenkgetriebe und Spurstangenende prüfen. **(2)**

Ausführung	Maß A
mit elektrischer Servolenkung ohne Servolenkung	420 mm ± 2 mm
mit hydraulischer Servolenkung	435 mm ± 2 mm

#### Benötigte Spezialwerkzeuge:

Prüfllehre **OE (KM-551-A)**

**(siehe Abbildung 9)**

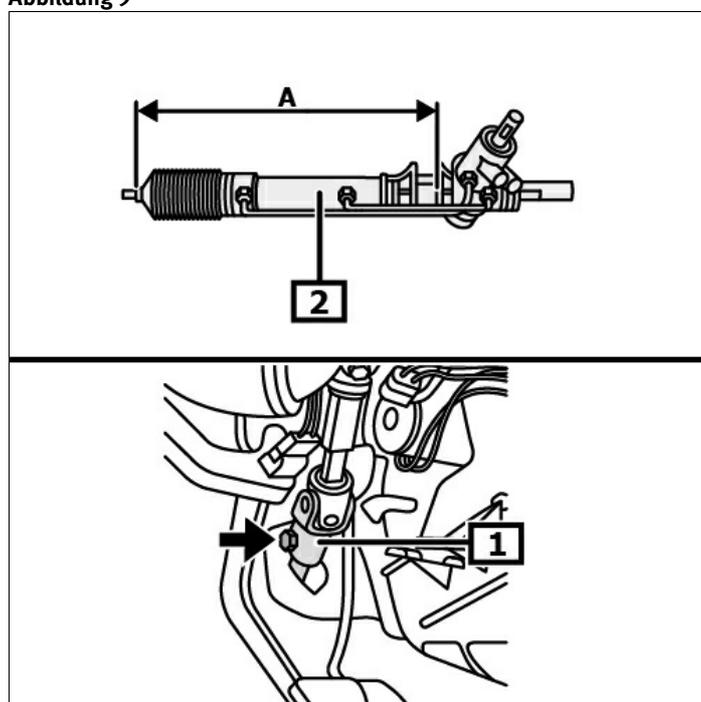
### **Weiterer Einbau in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.**

Radio decodieren, flüchtige Speicher programmieren

Elektrische Einrichtungen auf Funktion prüfen.

Lenkwinkelsensor anlernen.

**Abbildung 9**



1 Kreuzgelenk - Lenkung

2 Lenkgetriebe

Maß A